

Datum	Seite	Bei Rückfragen
25.06.2021 / 3924	1	Gesa Fritz Konzern-Kommunikation Raiffeisenplatz 1 65189 Wiesbaden Tel.: 0611 533-52284 E-Mail: presse@ruv.de

R+V belohnt klimafreundliches Fahren

Wiesbaden, 25. Juni 2021. Den CO₂-Ausstoß senken und gleichzeitig Geld sparen: Nachhaltigkeit spielt im neuen Kfz-Tarif der R+V eine wichtige Rolle. Ab Juli schafft der Versicherer mit einem Umweltbonus, einer Wechselprämie und verbesserten Leistungen Anreize für umweltbewusstes Autofahren.

„Nachhaltigkeit ist für die R+V als genossenschaftlicher Versicherer ein fester Bestandteil der Unternehmenskultur“, sagt Jan Dirk Dallmer, Direktor Kraftfahrtversicherungen bei der R+V. „Eine klimafreundliche Ausrichtung ist uns auch bei der Weiterentwicklung von Versicherungsprodukten wichtig.“ Deshalb fördert die R+V Versicherung mit dem neuen Kfz-Tarif gezielt nachhaltige Mobilität. „Autofahrer, die sich für ein klimafreundliches Fahrzeug entscheiden, werden bei uns belohnt“, erklärt Dallmer.

Für Pkw mit geringem CO₂-Ausstoß führt die R+V im neuen Tarif einen Umweltbonus ein. Dabei profitieren Versicherte von günstigen Beiträgen in der Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung, wenn ihr Fahrzeug weniger als 115 g/km CO₂ ausstößt. „Im Herbst wollen wir noch einen Schritt weitergehen: Auf Wunsch informieren wir unsere Kunden dann gerne über den individuellen CO₂-Fußabdruck durch die Nutzung ihres Autos,“ sagt Dallmer.

In der Vollkasko erhalten Pkw-Fahrer, die nach einem Totalschaden oder dem Diebstahl ihres Fahrzeugs von einem Verbrenner auf einen neuen Elektro-Pkw umsteigen, zusätzlich zur Entschädigungsleistung eine Wechsel-Prämie von 2.000 Euro. Dieses Angebot gilt innerhalb des Zeitraums der Neupreisentschädigung – je nach Tarif bis zu 24 Monate nach der Erstzulassung des Pkw. Außerdem muss der neue Elektro-Pkw wieder in der R+V-Gruppe versichert werden – sowohl in der Kfz-Haftpflicht als auch in der Vollkasko.

Vorreiter in der Elektromobilität

„Die R+V hat bei der Versicherung von Elektromobilität schon vor Jahren die Rolle eines Vorreiters übernommen“, berichtet Dallmer. „Bei uns gibt es schon lange attraktive Leistungen und Versicherungsbeiträge für Elektro-Pkw.“ Mit dem neuen Tarif verbessern sich auch die Leistungen für Schäden an den kostspieligen Akkumulatoren: Bei Schäden durch Überspannung oder Tierbiss gibt es keine Obergrenze mehr. Auch für die Entsorgungskosten der Akkus entfällt das Limit. Betriebsschäden am Akkumulator, die beispielsweise durch Fehlbedienung entstehen, sind jetzt über den Baustein Kasko-Extra versicherbar.